

I. Was ist BOGY?

- B O G Y bedeutet **Berufs- und Studienorientierung am Gymnasium**.
- B O G Y ist jedoch nicht nur – wie oft behauptet – als einwöchige Berufserkundung in Kl. 10, sondern als Informationsprozess zu begreifen, der zum festen Bestandteil der pädagogischen Arbeit und zu den Aufgaben aller Schülerinnen und Schüler am HGS gehört.
- B O G Y umfasst schulische und außerschulische Veranstaltungen für die Jahrgangsstufen 6 bis 12 zum Thema Berufs- und Studienorientierung.
- B O G Y bedeutet letztendlich die aktive Einbindung von Schülerinnen und Schüler sowie der Eltern in den Prozess der Ausbildungs-, Berufs- und Studienwahlwahl.

II. Warum BOGY?

Da die Berufswahl für jeden Einzelnen von elementarer Bedeutung ist, trägt das GYMNASIUM mit seinem spezifischen Erziehungs- und Bildungsauftrag ein hohes Maß an Verantwortung, die über den jeweiligen Fachunterricht hinausgeht. Der Bildungsplan von Baden-Württemberg konkretisiert diese Aufgabenstellung mit der Vorgabe, „durch die Berücksichtigung berufs- und wirtschaftskundlicher Themenstellungen“ die Schülerinnen und Schüler „darauf vorzubereiten, selbstständig über ihre Studien- und Berufswahl zu entscheiden und verantwortlich am Arbeits- und Wirtschaftsleben teilzunehmen“. Die Berufs- und Studienorientierung am Gymnasium erfüllt deshalb die zentrale Aufgabe, die Umsetzung dieser Vorgabe wesentlich zu erleichtern.

BOGY soll Schülerinnen und Schülern neben der Absolvierung einer **einwöchigen Berufserkundung (in Klasse 10)** die Möglichkeit eröffnen,

- ihre **Interessen und Stärken besser kennenzulernen** und
- sich u.a. mithilfe der **Informationsangebote** der Agentur für Arbeit im Rahmen von Veranstaltungen zur Berufs- und Studienberatung sowie der (Dualen) Hochschulen im Informationsdschungel **orientieren lernen**.
- Die Berufserkundung vermittelt der Schülerschaft **wertvolle praktische Erfahrungen**, die ihr helfen sollen, ihrem Wunschberuf näher zu kommen.

Außerdem lassen sich durch Berufserkundungen Kontakte zu Menschen knüpfen, die später bei der Stellensuche, im Universitätsalltag oder bei einer Bewerbung helfen könnten.

In jedem Fall sind Berufserkundungen nützlich, um sich selbst kennen zu lernen und sich in einem ungewohnten Umfeld auszuprobieren.

BOGY dient somit auch der Förderung von Schlüsselqualifikationen:

- Selbstbewusstsein durch Persönlichkeitsstärkung
- Reflexion, Selbsteinschätzung und perspektivisches Denken
- Soziale Kompetenzen wie Fähigkeit zur Teamarbeit, zur Übernahme von Verantwortung etc.
- Fähigkeit zur abgewogenen und dennoch überzeugenden Selbstdarstellung.

III. BOGY-Kompass...

Der BOGY-Kompass ...

- ist ein Schülerarbeitsheft, das kostenlos in der Schule ab Kl. 9 zur Verfügung gestellt wird;
- begleitet die Schülerinnen und Schüler von der Klasse 9/10 bis zum Abitur;
- dient als individuelles Berufswahltagbuch und
- ist Teil des persönlichen Portfolios „Meine Berufs- und Studienorientierung“

IV. BOGY in den Klassenstufen 9 & 10

- Im Fach WBS (Wirtschaft / Berufs- und Studienorientierung), das im Schuljahr 2018/19 an den allgemeinbildenden Gymnasien in Klasse 8 eingeführt wurde, spielt die Perspektive des Berufswählers eine wichtige Rolle. Pro Schuljahr sind dabei 6-7 Stunden für BOGY vorgesehen.
- Die einwöchige Berufserkundung wird ab Kl. 9 von der jeweiligen Lehrkraft im Fach WBS systematisch vorbereitet und in Kl. 10 (in der Woche vor den Herbstferien) durchgeführt.

V. BOGy in Kl. 11 + 12 (Jahrgangsstufen 1&2)

1. In Form sog. „**Studieninformationstage**“, an denen die Schülerinnen und Schüler der Jgst. 1+2 im Monat November eines jeden Schuljahres das Informationsangebot der Hochschulen (Universitäten, Kunst- und Musikhochschulen, Fachhochschulen) sowie der Dualen Hochschulen (ehemals „Berufsakademien“) nutzen können. Die Schülerschaft ist diesbezüglich gehalten, sich rechtzeitig und eigenständig über Studiengänge, -ziele und ggf. Studienorte zu informieren. Eine vorausschauende und engagierte Eigeninitiative erlaubt es den Schülerinnen und Schülern, einen „Studieninformationstag“ optimal zu nutzen. Unter folgendem Link finden Sie weiterführende : [Studieninformationstag 2021](#)
2. Mit dem Angebot der **Agentur für Arbeit HEIDELBERG**, eine individuelle Einzelkurzberatung durch Frau Krüger (für das HGS zuständige Berufsberaterin für Abiturientinnen und Abiturienten), zu erhalten, im Verlaufe derer v.a. wichtige Termine und Fristen im Hinblick auf Zulassungsverfahren, ZVS etc. erläutert werden u.ä. für die Abiturienten näher erläutert.
3. Am „**BOGY-Tag für die Jgst. 1**“ sollen die Schülerinnen und Schüler der Jgst. 1 des HGS **im direkten Kontakt mit unseren BOGy-Partnern und anderen Unternehmensvertretern** durch **gezieltes Bewerbertraining** beispielhaft an die **Realität der Berufswelt** herangeführt werden. Das Training (z.B. in Form einer **Simulation von Auswahlverfahren und Bewerbungsgesprächen**) kann folgende Assessment-Center-Module beinhalten:
 - Fallstudie,
 - Gruppendiskussion,
 - Interview,
 - Postkorbübung,
 - Präsentation / Selbstpräsentation,
 - Rollenspiel
 - Schriftliches Bewerbungsverfahren
4. Durch die **regelmäßige Bereitstellung von Informationen zur Ausbildungs- und Studienorientierung** auf der Homepage unter www.hebelgymnasium.de/facher-inhalte/bogy oder durch einen Aushang im BOGY-Informationskasten (Haupteingangsbereich HGS, links,) sowie durch Information über die Tutorinnen und Tutoren der Jahrgangsstufen-Kurse wird die Schülerschaft über zeitnah stattfindende Berufsmessen, Tage der „Offen Tür“, die Studieninformationstage etc. in Kenntnis gesetzt.

VI. BOGY-Partner:

- BARMER GEK Schwetzingen
- SAP Walldorf
- SPARKASSE Heidelberg
- Daneben unterstützt uns regelmäßig die Berufs- und Studienberaterin der Agentur für Arbeit Heidelberg, Frau Rebecca Oestringer:
 - Tel: 0800 4 5555 00
 - Fax: 06221 524 910 495
 - E-Mail: Heidelberg.151-U25@arbeitsagentur.de
 - Besucheradresse: Agentur für Arbeit Heidelberg, Kaiserstr. 69-71, 69115 Heidelberg
 - Postanschrift: Agentur für Arbeit Heidelberg, z. Hd. Frau Rebecca Oestringer, 69108 Heidelberg.